Finken-Gratisdownload

mit ausgewählten Musterseiten

Jetzt testen!

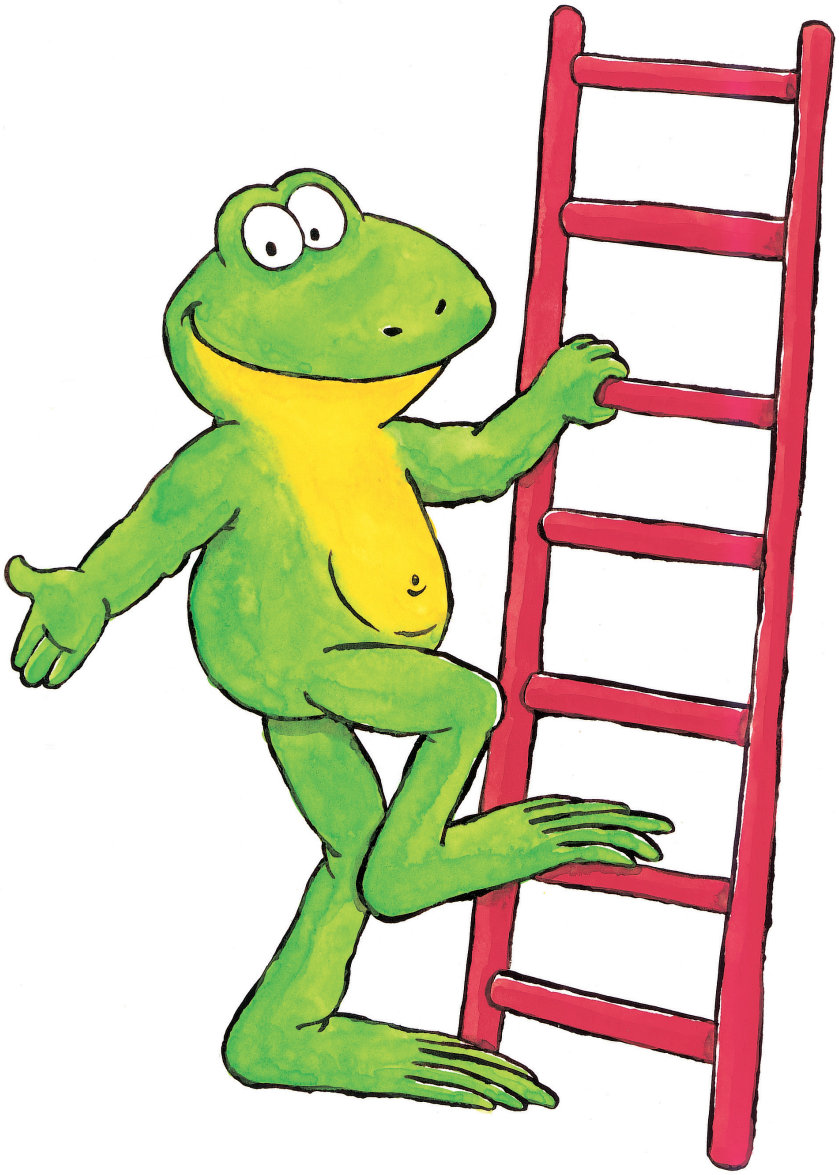
Rechtschreibleiter (3 Bände)

Lernplakate und Fördermaterialien zur Rechtschreibung in drei Bänden

Ab 2. Schuljahr

Artikel-Nr. 1610

Weitere Infos unter www.finken.de/1610



Rechtschreibleiter

Handbuch

Materialübersicht · Lernkonzept · Aufbau ·
Erläuterungen zum Einsatz im Unterricht

Finken

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Handbuch · © Finken-Verlag · www.finken.de

Inhaltsübersicht

Materialübersicht 4

Lernkonzept und Zielgruppe 5

Aufbau der Rechtschreibleiter

Alphabetischer Bereich: Die Stufen 1 – 6 6

Orthografischer Bereich: Die Stufen 7 – 11 10

Morphematischer Bereich: Die Stufen 12 – 16 12

Einsatz der Materialien im Unterricht

Plakate als Orientierung für den Lernprozess 14

Die förderdiagnostischen Einstufungstests 14

Die Bild- und Wortkarten 15

Der Spielplan und die Spielanleitungen 15

Die Arbeitsblätter 16

Die Wortschatz-Kisten 16

Die Erfolgskontrollen 17

Die Urkunden 17

Das Protokollblatt „Mein Lernfortschritt“ 17

Organisatorische Hinweise 18

Vorschläge zum methodischen Vorgehen 18

Kurzer Erfahrungsbericht 19

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Handbuch · © Finken-Verlag · www.finken.de

Materialübersicht

Ordner 1 · Alphabetischer Bereich · Stufen 1 – 6 mit

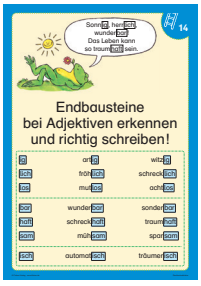
- einem Handbuch zur Gesamtkonzeption
- einem Lernplakat zu jeder Stufe
- einem Spielplan
- einem förderdiagnostischen Einstufungstest
- Kopiervorlagen mit Register zu jeder Stufe
- Bild-/Wortkarten zu jeder Stufe (insgesamt 11 Kartensätze)

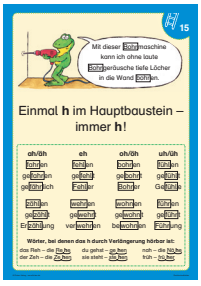
Ordner 2 · Orthografischer Bereich · Stufen 7 – 11 mit

- einem Lernplakat zu jeder Stufe
- einem Spielplan
- einem förderdiagnostischen Einstufungstest
- Kopiervorlagen mit Register zu jeder Stufe
- Wortkarten zu jeder Stufe (insgesamt 9 Kartensätze)

Ordner 3 · Morphematischer Bereich · Stufen 12 – 16 mit

- einem Lernplakat zu jeder Stufe
- einem Spielplan
- einem förderdiagnostischen Einstufungstest
- Kopiervorlagen mit Register zu jeder Stufe
- Wortkarten zu jeder Stufe (insgesamt 12 Kartensätze)





Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Handbuch · © Finken-Verlag · www.finken.de

© Finken-Verlag · www.finken.de

Lernkonzept und Zielgruppe

„Die deutsche Rechtschreibung ist unlogisch!“ Dieser Satz wird leider immer wieder von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften geäußert. Mit der Rechtschreibleiter möchte ich das Gegenteil behaupten und beweisen: Es gibt ein System, mit dem die Rechtschreibung erklärbar ist. Dieses hier vorgelegte System basiert nicht ausschließlich auf linguistischen Prinzipien, sondern orientiert sich daran, wie und in welchen Schritten die Rechtschreibung für die Lernenden durchschaubar und für die Lehrenden vermittelbar ist.

Der hier angebotene sukzessive Aufbau der Rechtschreibsicherheit mithilfe **16 aufeinander aufbauender Stufen bzw. Strategien** folgt im Wesentlichen den Erkenntnissen und Forschungen von Carola Reuter-Liehr (Reuter-Liehr, C., 2001: Lautgetreue Rechtschreibförderung) und Christine Mann (Mann, C., 1991, 5. Aufl. 2002: Selbstbestimmtes Rechtschreiblernen). Diese beiden Autorinnen seien unbedingt zur vertiefenden Lektüre empfohlen. Ohne die Zusammenarbeit mit ihnen, ohne meine Göttinger Ausbildung zum Legastheniethérapeuten und ohne die zeitweilige Mitarbeit in dem Forschungsprojekt wäre mir das hier vorgelegte System verschlossen geblieben. Daher gilt diesen beiden mein ganz besonderer Dank. Die Rechtschreibleiter beinhaltet im Vergleich zu dem von Frau Reuter-Liehr vorgelegten umfangreichen Material eine anders akzentuierte Abfolge, die in der Reduktion im Hinblick auf Ziel und Zielgruppe entstanden ist.

Das hier vorgelegte Übungsmaterial ist vorrangig geeignet für **rechtschreibschwache Kinder der 2. – 4. Klasse** der Primarstufe. In Einzelfällen ist die Arbeit auch mit Kindern der 5. Klasse möglich. Auch in **Förder- und Sonderschulen** ist das Material sehr gut einsetzbar.

Das Material (Plakate, Spiele, Arbeitsblätter) lässt sich für die **Kleingruppenförderung** und **Einzelförderung** nutzen. Aber auch die „normalen“ Rechtschreiblerner*innen profitieren von den methodisch strukturierten Übungsangeboten. Im Sinne einer guten **Verzahnung von Regel- und Förderunterricht** können die dargebotenen Strategien sehr wohl auch im regulären **Deutschunterricht** aufgegriffen werden.

Ziel allen Handelns mit diesem Material ist der sukzessive **Aufbau von Rechtschreibsicherheit** entsprechend der von Reuter-Liehr explorierten Prinzipien „Erfolge von Anfang an“, „vom Leichten zum Schweren“ und „vom Häufigen zum Seltenen“ (2001, S. 48 ff.). Die in der Rechtschreibleiter angebotenen Strategien folgen diesen Prinzipien so weit wie möglich, um das **Kind in seinem Lernprozess zu stärken** und auch **der Lehrkraft die notwendige Struktur für die Vermittlung von Rechtschreibsicherheit** zu geben.

Die hier dargebotene Reihenfolge muss nicht von jedem Kind Schritt für Schritt durchlaufen werden. Je größer jedoch die bestehenden Rechtschreibunsicherheiten sind, desto wichtiger wird es sein, die grundlegenden alphabetischen Stufen zu erarbeiten. Schnelle Lerner*innen mit einem guten Selbstvertrauen werden diese Stufen sicher auch schneller durchlaufen können.

Wenn Sie als Lehrkraft unsicher sind, an welcher Stelle die Lernenden einsteigen sollten, nehmen Sie einfach die förderdiagnostischen Einstufungstests (s. S. 14), um festzustellen, welche Strategien die Kinder bereits beherrschen. In der Regel hilft auch ein Blick auf die letzten Diktate und die Spontanschreibungen, um zu erkennen, mit welchen Strategien das Kind noch Schwierigkeiten hat.

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Handbuch · © Finken-Verlag · www.finken.de

Stufe 2

Lautgetreue Wörter mit „Stopp-Konsonanten“

Das lautgetreue Wortmaterial wird nun erweitert um die sog. „**Stopp-Konsonanten**“ (vgl. Reuter-Liehr, S. 53) **B/P, G/K, D/T** sowie **ck** und **tz**. Diese Konsonanten sind nicht mehr beliebig lange mitsprechbar wie noch die Konsonanten auf der Stufe 1. Das stellt für schwache Schreiber*innen schon eine neue Hürde dar, die erst einmal durch Üben zu meistern ist.

Nach dem Durchgliedern der Wörter mithilfe des Silbentanzens wird auf dieser Stufe jetzt das **Mitsprechen in Silben** im Schreibprozess geübt. Das Einüben dieser Pilotsprache als Basisstrategie für richtiges Rechtschreiben erfordert manchmal, dass die Lehrenden den Lernenden die für ein richtiges Verschriften notwendige hochdeutsche Silbenlautierung vorsprechen, z. B. für ein Wort wie „ge-ra-de-aus“. Dieses Vorsprechen ist auch für Kinder hilfreich und notwendig, die in einem stark dialektal geprägten Sprachumfeld aufwachsen.

Eine Bemerkung zum beliebten „Silbenklatschen“: Durch das Klatschen werden Klang und akustische Wahrnehmung der Laute eines Wortes zerstört, daher ist es eher ungeeignet, die Mitsprechstrategien zu unterstützen. Am Tisch sitzend können die Silbenbögen auch mit den Fingern auf die Tischplatte bzw. mit der Schreibhand in die Luft „gemalt“ werden, um ihre Anzahl und die Laute zu erfassen.

Stufe 3

Lautgetreue Wörter mit Konsonantenhäufungen

Diese Stufe umfasst jetzt lautgetreues Wortmaterial mit allen **Konsonantenhäufungen**.

a) Dauer-Konsonantenhäufungen **FL/FR/SCHL/SCHM/SCHN/SCHR/SCHW/ZW**

b) Stopp-Konsonantenhäufungen **BL/BR/DR/GL/GN/GR/KL/KN/KR/PF/PFL/PL/PR/TR**

Besonders geübt wird jetzt die Strategie der **Silbenkontrolle** nach dem Schreiben. Mithilfe der unter die geschriebenen Wörter zu malenden Silbenbögen kann kontrolliert werden, ob **alle Laute verschriftet** wurden.

Leseförderung: Die schriftliche Silbenkontrolle (nach der körperlich-ganzheitlichen auf Stufe 1 und der artikulatorischen auf Stufe 2) kann auch sehr gut für Leseübungen eingesetzt werden. Durch das Malen der Silbenbögen unter die zu lesenden Wörter wird der/die Lernende zum sehr genauen Lesen herausgefordert und Sie können schnell erfassen, ob das Kind den mit Silbenbögen zu lesenden Text genau und sorgfältig gelesen hat.

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Handbuch · © Finken-Verlag · www.finken.de

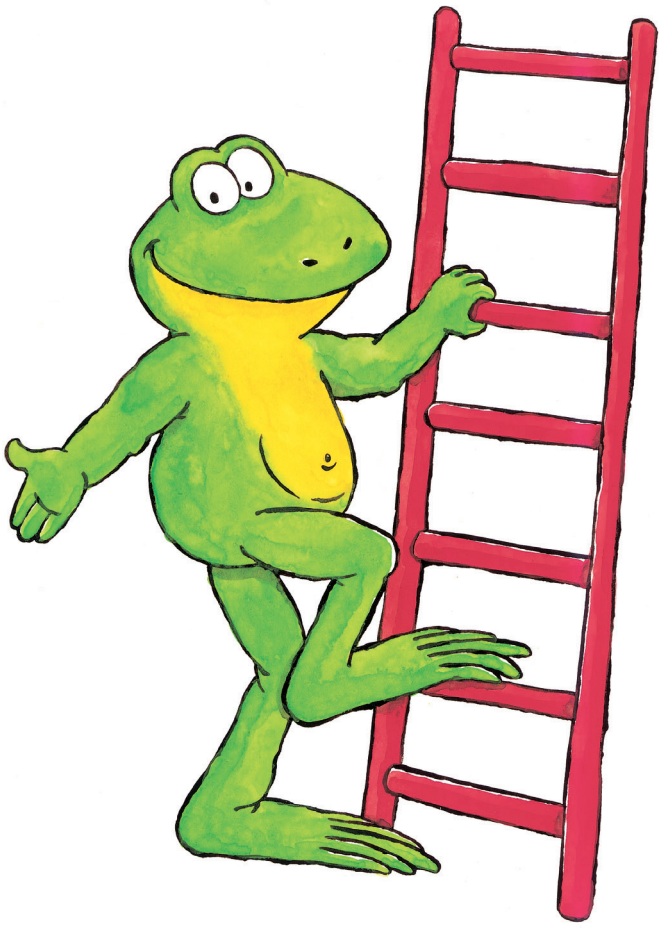
© Finken-Verlag · www.finken.de

Rechtschreibleiter

Ein Förderprogramm zur Rechtschreibung in 16 Lernstufen

von Thomas Hawellek
illustriert von Barbara Stachuletz

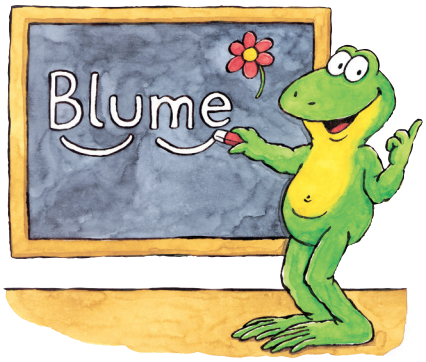
Alphabetischer Bereich: Stufen 1–6



Finken

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Kopiervorlagen Ordner 1 · © Finken-Verlag · www.finken.de

Inhaltsübersicht



Ich überprüfe die Wörter mit Sil ben bö gen !

Wortmaterial: Wörter mit
a) Dauer-Konsonantenhäufungen **FL** / **FR** / **SCHL** / **SCHM** / **SCHN** / **SCHR** / **SCHW** / **ZW**
b) Stopp-Konsonantenhäufungen **BL** / **BR** / **DR** / **GL** / **GN** / **GR** / **KL** / **KN** / **KR** / **PF** / **PFL** / **PL** / **PR** / **TR**

Spielanleitung „Der Silbenschwinger“
Spielvorschlag zum farbigen Spielplan mit dem Schwerpunkt „Die Silbenanzahl von Wörtern erfassen“

Arbeitsblätter 1 – 6
1 Zu Bildvorlagen Wörter schreiben und mit Silbenbögen kontrollieren
2 Nomen in zwei Silben zerlegen
3 Verben in zwei Silben zerlegen
4 Verben mit **tz** in zwei Silben zerlegen
5 Nomen und Verben mit **ck** üben
6 Zwei Nomen zu einem neuen Nomen zusammensetzen

Wortschatz-Kiste
Wörterliste mit dem erarbeiteten Wortmaterial dieser Stufe zur Selbstkontrolle, zum Sortieren und zur Wiederholung

Erfolgskontrolle (auch zur Eingangsdiagnostik geeignet)
Arbeitsblatt zur Überprüfung folgender Fähigkeiten:
- Wörter nach Bildvorlagen aufschreiben und mit Silbenbögen überprüfen

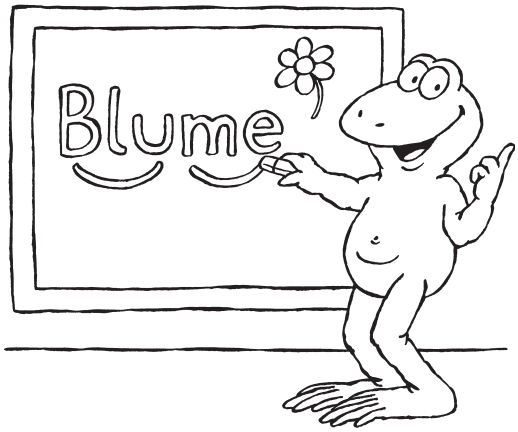
Urkunde
Erfolgsbestätigung nach erfolgreich bearbeiteter Erfolgskontrolle

Im Anhang dieses Ordners befindet sich das Protokollblatt **Mein Lernfortschritt.** Hier trägt das Kind ein, welche Aufgaben es zu den Stufen 1 – 6 bewältigt hat.

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Kopiervorlagen Ordner 1 · © Finken-Verlag · www.finken.de

Spielanleitung

3



Der Sil ben schwin ger

überprüft die Wörter mit Sil ben bö gen.

Ihr braucht die Bildkarten 3 A sowie Spielfiguren.

Legt die Bildkarten neben den Spielplan.

Ein Kind zieht eine Karte und rückt so viele Felder vor, wie das Wort Silben hat. Kommt es auf ein Feld mit einem Bild, muss es eine bestimmte Aufgabe erfüllen. Gelingt dies, darf es zwei Felder vorrücken. Dann ist das nächste Kind an der Reihe.

Schreibe das Wort zu deiner Bildkarte an die Tafel. Kontrolliere es, indem du unter jede Silbe einen Bogen malst.

Finde zu deiner Bildkarte ein Wort, das genauso viele Silben hat.

Nenne ein Wort, das drei Silben hat.

Glücksfeld: Wer auf dieses Feld kommt, darf fünf Felder vorrücken. Dann ist das nächste Kind an der Reihe.

Sind alle Karten verbraucht, mischt sie erneut.

Gewonnen hat, wer zuerst das Zwischenziel oder das Zielfeld erreicht hat.

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Kopiervorlagen Ordner 1 · © Finken-Verlag · www.finken.de

Arbeitsblatt 6

3

1. Verbinde immer zwei Nomen (Namenwörter) durch eine Linie zu einem neuen Wort. Male Sil ben bö gen unter jedes Nomen.
2. Schreibe das zusammengesetzte Nomen mit Begleiter in die rechte Spalte.
3. Schreibe die zusammengesetzten Nomen mit Begleiter auf die Rückseite. Überprüfe mit Sil ben bö gen und schreibe die Anzahl der Silben daneben.

Son nen	Knopf	
Klingel	Brot	
Butter	Bril le	die Son nen bril le
Trauben	Haus	
Schrank	Schnur	
Schnecken	Tür	
Drachen	Saft	
Pferde	Glas	
Wasser	Sattel	

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Kopiervorlagen Ordner 1 · © Finken-Verlag · www.finken.de

Meine Wortschatz-Kiste

3

a) Mit diesen Wörtern kannst du kontrollieren, ob du alles richtig geschrieben hast (▢ → Bildkarte).
b) Tanze und schwinge die Wörter in Silben.
c) Suche dir mindestens eine Aufgabe aus. Schreibe mit Silbenbögen ins Heft:
- alle Wörter mit einer Silbe, dann 5 Wörter mit zwei Silben und 3 Wörter mit drei Silben
- alle Wörter mit doppeltem Mitlaut (ll, mm, nn, ck, tz ...)

backen
die Berge
bleiben
die Blitze ▢
blitzen
die Blume
brennen
die Brille ▢
das Brot ▢
das Brötchen ▢
die Brücke ▢
brummen
brutzeln
das Butterbrot
die Decke
der Drachen ▢
die Drachenschnur
die Fledermaus ▢
flitzen
die Flöte ▢
fragen
das Fragezeichen ▢
die Freunde
der Frosch ▢
das Glas ▢
glitzern
die Glocken ▢
das Gras
die Grenze
grinsen
gruseln
die Hecke
die Jacke
kennen
kicken

klammern
kleben
klettern
die Klingel
der Klingelknopf
die Knete
der Knochen ▢
die Knöpfe ▢
krachen
der Kran ▢
kratzen
die Krawatte ▢
kritzeln
das Krokodil ▢
die Krone ▢
die Kröte
leben
lecken
die Lücke
die Mücke
packen
petzen
die Pferde ▢
der Pferdesattel
die Pflanze
schicken
schlafen
die Schlange ▢
schlau
schlecken
der Schlitten ▢
schlucken
der Schlüssel ▢
schmatzen

schmecken
die Schmetterlinge ▢
der Schnabel ▢
die Schnecke ▢
das Schneckenhaus
das Schnitzel
schnitzen
die Schranke ▢
die Schranktür
die Schraube ▢
schreiben
die Schüssel
der Schwan ▢
schwatzen
schweigen
das Schwein ▢
das Schwert ▢
schwimmen
schwitzen
sitzen
die Sonnenblume ▢
summen
tragen
die Traube
der Traubensaft
treffen
der Treffer
die Treppe ▢
trinken
die Trommel ▢
die Trompete ▢
das Wasserglas
wecken
die Zwerge ▢

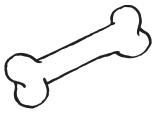
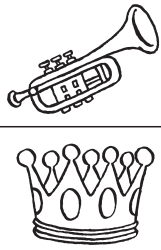
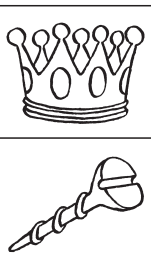
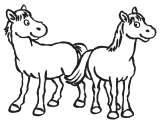
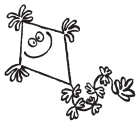
Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Kopiervorlagen Ordner 1 · © Finken-Verlag · www.finken.de

Erfolgskontrolle

3

Wörter mit Sil ben bö gen überprüfen

1. Schreibe das Wort mit Begleiter neben das Bild.
2. Überprüfe jedes Wort mit Sil ben bö gen.
3. Vergleiche dein Ergebnis mit der Wortschatz-Kiste Stufe 3.

	die
	
	
	
	
	

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Kopiervorlagen Ordner 1 · © Finken-Verlag · www.finken.de

3

URKUNDE

Stufe 3

Name _____

Datum _____

Prima, du hast die 3. Stufe der Rechtschreibleiter mit Erfolg geschafft!

Ich überprüfe die Wörter mit Sil ben bö gen !

Lieblingswörter: _____

_____

_____

_____

Musterseiten aus: Rechtschreibleiter · Best.-Nr. 1610 · Kopiervorlagen Ordner 1 · © Finken-Verlag · www.finken.de